

Touristiker Zeitung Rügen

Rügen
Zeit für uns

Ausgabe
November 2005
1,60 €

Die offizielle Zeitung des Tourismusverbandes Rügen e.V.
und der Tourismuszentrale Rügen GmbH für alle Mitarbeiter im Tourismus der Insel



Erscheint in der 4. Auflage:
Wellnesskatalog Rügen

RÜGEN – WOHLFÜHLEN UND ENTDECKEN SEITE 2

Wellnesskatalog 2006 erscheint

PRESSEREISE SEITE 4

Rügen - Eine Insel für Kinder

MESSE LEIPZIG SEITE 3

Pressekonferenz

„GUTE GRÜNDE FÜR DEN RÜGEN-URLAUB“ SEITE 9

Tourismustag 2005

Ist Rügen richtig aufgestellt?



Der Abschwung der Gäste-, Umsatz- und Übernachtungszahlen nahm auf Rügen im Jahre 2005 krisenhafte Züge an. Insbesondere die Tourismuszentrale sah man in der Pflicht, gegen zu steuern.

Verschiedene Aktivitäten wurden dann durch die TZR auch ergriffen. Leider waren selbst vermeintliche einfache Aktionen nicht immer durch Erfolg gekrönt, wie folgende Beispiele zeigen:

So plante die TZR eine Informationsreise für eine Gruppe skandinavischer Busreiseveranstalter. Diese waren auf der Suche nach neuen Angeboten und wollten Rügen ins Programm nehmen. Englischsprachige Führungen in mehreren touristischen Orten und großen Museen kamen mangels geeigneter Gästeführer jedoch nicht zustande.

Ein anderes Beispiel. Die Planungen der TZR, naturtouristische Pauschalangebote aufzulegen, stockt, weil aufgrund von Umstrukturierungen niemand weiß, ob das Nationalparkamt 2006 Wanderungen anbieten kann.

Und ein drittes Beispiel. Die landeseigene Schlösserverwaltung konnte aus Geldmangel für ihr „bestes Pferd im Stall“, das Jagdschloss Granitz, keine 59 Euro locker machen, um das Haus in den Gruppenreiseprospekt der TZR aufnehmen zu lassen.

Eine gute Wintersaison wünscht dennoch

Raymond Kiesby

Wellnesskatalog 2006 erscheint!

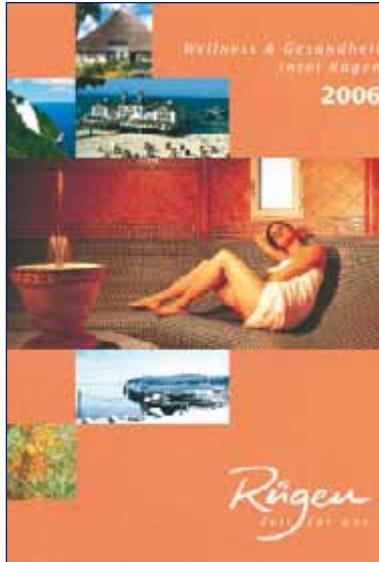
Ansprechend gestaltet präsentiert sich der neue Wellnesskatalog rechtzeitig zu Beginn der „dunklen Jahreszeit“. Die umfangreiche und informative Broschüre mit dem Titel „Wellness & Gesundheit Insel Rügen 2006“ steht nun allen Freunden dieser beliebten Urlaubsart als Ratgeber zur Seite.

Bereits seit vier Jahren erfreut sich dieser Katalog einer großen Nachfrage und gehört zu den wichtigsten Druckerzeugnissen der Tourismuszentrale Rügen. Das Interesse der Wellness-Betriebe, in dem erfolgreichen Katalog zu werben, war wieder sehr hoch. Auf insgesamt 32 Seiten stellen sich 24 Wellness-Anbieter mit ihren vielfältigen Angeboten vor. Die Palette reicht vom kleinen Familienhotel, über komfortable Appartementanlagen bis hin zum 5-Sterne Luxushotel. Zusätzlich runden Kureinrichtungen, Bäder und andere Dienstleister der „Wohlfühl-Branche“ das komplette Angebot ab. Es ist also für Jeden das Passende dabei. Besonders hervorzuheben sind die im hinteren Teil befindlichen 36 buchbaren Arrangements. Diese sprechen besonders die körper-

liche, geistige und seelische Gesundheit an. Eine Übersichtstabelle und die Erklärung der einzelnen Anwendungen sind für den Gast sehr aufschlussreich und erleichtern die Wahl des für ihn geeigneten Anbieters.

Der Wellnesskatalog erscheint in einer Auflage von 20.000 Exemplaren. Er wird über Pressearbeit, Werbung im Rügenkatalog, Tourismusmessen, dem Internet und mittels Anzeigenwerbung, sowie durch das TZR-Buchungszentrum und weitere Tourist-Informationen beworben und kostenlos vertrieben.

Die TZR dankt allen Leistungsanbietern, die in diesem Katalog geworben haben, für die gute Zusammenarbeit und wünscht eine erfolgreiche „Wellnesssaison“.



Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
- Jeannette Brussig
- Tel.: (0 38 38) 80 77 - 70
- E-Mail: brussig@ruegen.de

Zahlen weiter rückläufig

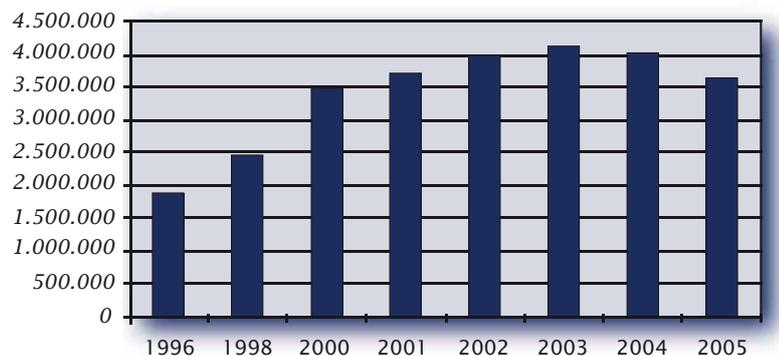
Wenig Grund zur Euphorie liefert die amtliche Statistik der Übernachtungs- und Gästezahlen für August. Zwar hat sich der Negativtrend abgeschwächt, dennoch gibt es keinen Anlass zur Entwarnung.

Im August sanken die Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,6 %, die Ankünfte gingen um 5,8 % zurück. Dies entspricht ca. 1.118.000 Übernachtungen und damit dem Niveau von 2002.

Im Jahresvergleich Januar bis August 2005 zu 2004 haben sich die Minuszahlen weiter abgeschwächt. So liegen die Gästezahlen

für die ersten acht Monate des Jahres bei -5,4 % (MV: -0,1 %), die Übernachtungen bei -7,4 % (MV: -1,9 %).

Übernachtungszahlen jeweils Januar - August



Die Zahl der gewerblichen Beherbergungsbetriebe ist mit ca. 630 und die Zahl der Betten mit ca. 43.000 seit Jahren stabil.

KIRCHENFÜHRER

Noch erhältlich!

In der September-Ausgabe der Touristiker Zeitung wurde berichtet, dass das Faltblatt „Kirchenführungen in Vorpommern“ vergriffen sei.

Dazu hat der Herausgeber, der Verein Landurlaub MV, richtig gestellt, dass das Blatt noch in ausreichender Menge zur Verfügung steht. Auch in der TZR ist es wieder erhältlich.

In dem Blatt sind unter anderem alle Personen auf Rügen aufgeführt, bei denen Kirchen-

führungen gebucht werden können.

Auch die 64-seitige Broschüre „Gotteshäuser“, die die TZR im Auftrage des Landkreises herstellte, ist ebenfalls noch erhältlich.



Informationen:

- LANDURLAUB MV e. V.
Ruth Hoppe
Tel.: (03 97 23) 2 79 66
E-Mail: landurlaub.hoppe@m-vp.de

MESSE LEIPZIG

Pressekonferenz

Die TZR ist vom 16. bis 20. November auf der ersten großen Tourismusmesse der Messesaison 2005/ 2006 vertreten, der „Touristik & Caravaning“ in Leipzig. Dieses nach wie vor sehr wichtige Quellgebiet von Rügenurlaubern wird über die Messe sehr gut bedient. Natürlich wird der neue Rügenkatalog 2006 in erheblichen Stückzahlen verteilt.

Erstmalig organisiert die TZR dort eine Pressekonferenz am ersten Messetag. Interessenten haben noch die Möglichkeit, in diesem Rahmen ihre Neuigkeiten zur Saison 2006

vorstellen zu lassen. Gegen eine Kostenerstattung von nur 150 € zzgl. MwSt. werden im Rahmen einer attraktiven Präsentation den anwesenden Reisejournalisten aus dem Raum Dresden-Leipzig die Rügenger Angebote für 2006 in Text und Bild nahe gebracht.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Klaus Grünewald
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 50
E-Mail: gruenewald@ruegen.de

VORTRAG BEIM DTV

Geschäftsführerberatung



TZR-Geschäftsführer Raymond Kiesbye war am 21. September zu einer Beratung des Deutschen Tourismusverbands (DTV) eingeladen. Dabei handelte es sich um das regelmäßige Treffen der Landesmarketingorganisationen. Insgesamt hatten sich die entsprechenden Geschäftsführer aus neun Bundesländern in der Yachthafen-Residenz Hotel „Hohe Düne“ eingefunden.

Vorgestellt wurde die Tourismuszentrale Rügen als sich selbst finanzierende touristische Marketinggesellschaft. Die Anwesenden registrierten dies erstaunt und bestätigten, dass es solche Einrichtungen in ihren Bundesländern nicht gäbe.

Allerdings betrachteten die Fachleute diese Art der Refinanzierung des touristischen Marketings als nicht erstrebenswert. Die Übernahme von mind. 50 % der Budgets durch den Steuerzahler sei angesichts ihrer öffentlichen und wirtschaftsfördernden Marketingaufgaben angebracht. Derzeit sei aber absehbar, dass nur noch 30 bis 40 % von den Ländern aufgebracht werden könne (MV: 80 %). Dies sei keine gute Entwicklung, hieß es.

Dennoch gibt es auch Bundesländer, vorwiegend in Südwest-Deutschland, die ihre Ausgaben für das touristische Marketing aufstocken würden.

REITTOURISMUS

Beschilderung bezuschusst

Im Jahre 2004 führte der Landkreis in Zusammenarbeit mit der Tourismuszentrale (TZR) und einem weiteren Partner das Projekt Reitwegnetz durch.



Es wurden mehrere Schulungen und Workshops für die ca. 30 Reiterhöfe und reittouristischen Anbieter auf Rügen und Hiddensee durchgeführt.

Zum Abschluss dieses Leader plus-Projektes stand eine Aufnahme des Wegenetzes für Reitwanderer und allgemeiner Reitwege. Gleichzeitig wurde eine 24-seitige Broschüre entwickelt, die der TZR als Werbemittel für den wachsenden Markt der Reittouristen dient. Neben verschiedenen Anzeigenschaltungen wurde auch der Internet-Auftritt auf der www.ruegen.de über das Projekt finanziert.

Nun bewilligte das Amt für Landwirtschaft weitere 9.000 € zur Herstellung und Aufstellung der Beschilderung an den Reitwegen. Die Fa. Bließ aus Patzig wurde inzwischen mit der Erstellung der Schilder beauftragt und wird sie in den nächsten Wochen aufstellen.

Die Beschilderung stellt einen weiteren Schritt zur Entwicklung des Reittourismus auf Rügen dar. In Planung befindet sich noch die Kartendarstellung der Wege, entsprechende Verlage wurden bereits angefragt.

Auch der Tourismusverband Rügen hat durch finanzielle Unterstützung die Realisierung dieses Projektes möglich gemacht.

Dank den Sponsoren!

In der September-Ausgabe der Touristiker Zeitung hat die TZR um Anregungen und Beteiligung an der diesjährigen Herbst-Journalistenreise. Eine Reihe von Anbietern hat sich gemeldet und Leistungen angeboten. Die Palette reicht von Transfers und Übernachtungen bis zu Catering und Unterhaltung. Im Gegenzug erhalten die Sponsoren die Möglichkeit, sich den Pressevertretern zu präsentieren.



Folgende Firmen haben sich mit Leistungen an der Pressereise beteiligt:

DB-Nachtzug, Autohaus Egert, „De Witten Hüs“ in Putbus, Marina „im-jaich“ und Restaurant „Kormoran“ in Lauterbach, Bauer Lange, Rügen Park Gingst, Bauernmarkt und Café „Alte Pommernkate“, „MS Kalinin“, Nationalpark-Zentrum Königsstuhl, Restaurant „Caspar's“, Hotel „Aquamaris“, Jagdschlossexpress, Café „Circus 1“ mit Frau Eckardt und Herrn Lintzen, Uhren- und Musikgeräte-Museum, Rügener Puppenmuseum, Reiterhof Prehl, Heu-Ferienhof Altkamp, Scout Ray, Störtebeker-Festspiele, Natur-Erlebnisverein, „Rasender Roland“, Schewe Gastronomie, Café Horn, IFA Ferienpark, Strandhotel „Rugard“, ars publica Marketing, Rügendruck. Rügen-Geflügel Holger Kliewe, Molkerei-Naturprodukt Rügen in Poseritz, der Rügen-Bäcker und die Stralsunder Brauerei über den Rügenprodukte-Verein.

Rügen – Eine Insel für Kinder

Elf Journalisten aus namhaften Redaktionen folgten der Einladung der TZR zur Pressereise „Rügen, eine Insel für Kinder“ - und brachten ihre Familien mit! Gemeinsam überzeugten sich die Teilnehmer vom 11. bis 15. Oktober von den familienfreundlichen Angeboten der Insel. Diese bislang einmalige Aktion wurde zu einem vollen Erfolg. Die Familien der Medienvertreter testeten vor Ort, worüber Vater oder Mutter später in der Zeitung oder im Radio berichten sollen. Und dies aus eigener Anschauung und nicht einem zugesandten Presstext entnommen.

Eine Nachtwanderung, Lagerfeuer, Würstchen grillen über dem Feuer, Reiten, eine Nacht im Heu schlafen, Brot backen bei Bauer Lange, Besuche im „Rügen Park“ und im Nationalpark-Zentrum Königsstuhl, Bogenschießen, Bemalen von Porzellantassen im „Circus 1“, die Fahrt im „Rasenden Roland“, ein Besuch im „Kinderhaus“ des Strandhotel Arkona – die Kinderangebote auf Rügen sind vielfältig.

Die Journalisten kamen aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Reise- oder Wirtschaftsredaktionen von namhaften Titeln wie z. B. „Bild + Funk“, „Die Welt“, „Land und Meer“,

„Westfälischer Anzeiger“ und „Westdeutsche Zeitung“, sowie die „Deutsche Welle“ waren vertreten.



Im Auftrag der TZR hatte die Agentur LOGO Touristik-PR aus Lauterbach wieder die Organisation übernommen. Zwei Informationsreisen pro Jahr führt die Agentur im Auftrage der TZR durch. Jede der Reisen steht unter einem besonderen Thema: Die Frühjahrsreise widmete sich den maritimen Aspekten Rügens, die Herbstreise den Urlauberkindern. Zwischen acht und 15 Medienvertreter, freiberuflich oder angestellt, nehmen teil und verweilen zwischen vier und sechs Tage auf Rügen. Bestandteil der Fahrt ist immer eine Pressekonferenz mit Teilnahme der Landrätin.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Klaus Grünewald
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 50
E-Mail: gruenewald@ruegen.de

NEUES AUS DEM „HALLO ROBBIE!-SHOP“

Schlüsselanhänger



Fan-Artikel der beliebten Familienserie „Hallo Robbie!“ sind besonders bei den kleinen Liebhabern der kessenen Seelöwin gefragt.

Deshalb wird das Sortiment nochmals erweitert. Jetzt gibt es Schlüsselanhänger mit dem Logo von „Hallo Robbie!“. Erhältlich sind die im Trend liegenden PVC-Anhänger zu einem Preis von 3,90 €.

Wiederverkäufer können sie zum EK von 1,95 €/Stück erwerben.

Informationen:

- RügenReiseShop
Anja Wolff-Schneider
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 46
E-Mail: wolff-schneider@ruegen.de

GUTE WÜNSCHE ÜBERMITTELN

Grußkarte



Die TZR hat vielseitig verwendbare Grußkarten herstellen lassen. Besonders gut sind sie zur Kundenbindung geeignet, z. B. als Glückwunsch für Stammgäste oder solche, die es werden sollen. Mit einem schönen Panoramamotiv auf Vorder- und Rückseite über die Zickerschen Berge ist die Karte ein echter „Hingucker“.

Die TZR bietet die gefalteten Karten im Format DIN A5 mit passenden Umschlägen für nur 89 Cent/Stück zzgl. MwSt. an. In die Karten können Einleger, Gutscheine o. ä. hineingelegt werden.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Bettina Pahlke
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 30
E-Mail: pahlke@ruegen.de

Veranstaltungskalender der ruegen.de

Die TZR hat einen aktuellen, vollständigen und langfristigen Online-Veranstaltungskalender für Rügen entwickelt. Er ist auf der ruegen.de gut platziert und gehört dort zu den am meisten besuchten Seiten. Mit 53 % der bislang 1,2 Mio. Besucher (2005) hat mehr als jeder Zweite den Kalender angeklickt. Dazu hat die TZR jetzt zwei attraktive Angebote entwickelt:



1. Jede Gemeinde, Hotel und Vermieter kann den Kalender auf der Homepage individuell integrieren und ihn so aktiv für sich nutzen. Voreingestellt auf die Veranstaltungen des jeweiligen Ortes oder des Hotels, bietet der Veranstaltungskalender einen echten Zusatznutzen. Er zeigt dem Internet-Besucher, was alles während seines Rügenaufenthaltes in der direkten Umgebung (und auf der gesamten Insel + Stralsund) an Aktivitäten passiert. Damit wird eine mögliche Buchung deutlich gefördert. Die Einstellkosten betragen einmalig 50 €.

2. Darüber hinaus stellt die TZR die Veranstaltungsdaten von Hotels, Gemeinden, Kurverwaltungen, Kinos, Theatern usw. in den

Online-Kalender ein. Eine regelmäßige und lückenlose Zulieferung der Termine, möglichst mit Bildmaterial, ist Voraussetzung. Je nach Größe der Gemeinde oder des Betriebs kostet die Datenpflege ab 25 €/ Monat (n.). Der Veranstaltungskalender wird dann zusätzlich auf den Internet-Plakaten der Gemeinden auf der ruegen.de eingestellt.

Die TZR wird dazu eine zentrale Stelle mit eigener Telefon- und Fax-Nummer, E-Mail- und Postadresse einrichten, in der alle Veranstaltungsdaten zentral entgegen genommen und eingepflegt werden.



Für alle Plakatkunden der ruegen.de gibt es jetzt, pünktlich zur Wintersaison, ein weiteres Werbeangebot auf der offiziellen Rügen-Homepage: die Schaltung eines Last-Minute-Angebotes. Neben den bisherigen „Aktuellen Angeboten“, die für drei Monate geschaltet gelten, werden nun auch Last-Minute-Angebote online gestellt.

Information:

- Tourismuszentrale Rügen
Dorothea Reuschel
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 13
E-Mail: reuschel@ruegen.de

Online buchbar sein!

Ferienunterkünfte der offiziellen Internetseite der Insel, der www.ruegen.de, sind in 2005 trotz der sehr mäßigen Saison um 17 % stärker gebucht worden, als im Vorjahr. Die Vermittlungen des TZR-Buchungscen-ters haben sogar um 35 % zugelegt. Vermieter sollten sich daher nicht scheuen, auch den Weg über die Internet-Vermittlung zu gehen. Provisionen werden erst im Erfolgsfall fällig. Das Buchungssystem der Sassnitzer Firma wild east Marketing ist sicher und ausgereift und in MV führend.

Die TZR informiert interessierte Vermieter gern auch vor Ort, nimmt alle erforderlichen Daten auf und stellt sie ins System ein. Fragen kostet nichts!

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Monique Schulze
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 24
E-Mail: schulze@ruegen.de

Themen im November

Im November veranstaltet das Deutsche Seminar für Tourismus (DSFT) in Berlin folgende Weiterbildungen:



1. Marktchancen für kleine Hotels

Reaktion auf Wettbewerbsdruck und Kettenhotellerie; Marketingkonzept, Angebotsdifferenzierung, Preisgestaltung, Umsatzoptimierung, Vertriebspartner, Kooperationen. Trainer Christian Schober präsentiert Best-Practice-Beispiele. 14./15. November, 140 €.

2. Online-Marketing für Reisebüros

Aufbau und Optimierung eines Internet-Auftritts für Reisebüros; E-Mail-Marketing, Newsletter, Rechtsfragen. Leitung: Ulrike Krausch, 24./25. November, 140 €.

3. Neue Vertriebswege im Deutschland-Tourismus

Workshop, der für Transparenz bei der Vielzahl der Vertriebswege bietet; Online-Vermarktung, Paketer, Tagungsmöglichkeiten, Internetplattformen. 28. bis 30. November, 160 €.

4. „41 Seminar für Führungskräfte“

Internationale Vortragsreihe. Ideenbörse und Diskussionsforum. 14. bis 16. November, 180 €.

Die Seminare 1 bis 3 finden in den Räumen des DSFT in Berlin statt, das Führungskräfte-seminar in Victors Residenz Hotel in Berlin.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dsft-berlin.de



Legende

- 13 RegionalBahn DB stündlich außer Mukran
- OLE Bergen - Lauterbach
- 199 Rügensche Kleinbahn „Rasender Roland“ mit Haltepunkt im 2-Stundentakt
- 20 Bus mindestens alle 60 min., außer Sa, So, Feiertags
- 33 Bus ca. alle 2 Stunden, teilweise einzelne Fahrten eingeschränkter Fahrplan an Wochenenden und in Ferien
- 39 Bus einzelne Fahrten oder saisonal
- RH Schiff stündlich bzw. einzelne Fahrten
- Fußweg Umsteige Haltestelle Bahn + Bus + Schiff

Winterfahrplan

Der Winterfahrplan 2005 / 2006 der Rügener Personennahverkehrs GmbH ist gültig vom 30. Oktober 2005 bis 6. Mai 2006.

Mit dem Fahrplanwechsel und der damit verbundenen Neunummerierung der RPNV-Linien wurde ein weiterer Schritt zur Umsetzung des Nahverkehrsplan 2004-2008 des Landkreises Rügen getan. Dabei wurde auch viel Wert auf eine übersichtliche Vergabe gelegt. Die Liniennummern wurden territorial zugeordnet. Neben einer reinen Umbenennung wurden die ehemaligen Linien 402 und 413 zur besseren Übersicht in jeweils 2 eigenständige Linien aufgesplittet. Zusätzlich führt eine neue Linie 23 von Bergen über Binz und Sassnitz direkt zum Königsstuhl.

Der Netzplan im praktischen Taschenformat liegt in allen Bussen, zahlreichen Kurverwaltungen und Hotels und in der Infothek am Busbahnhof in Bergen aus. Dort erhält man auch weitere Tipps und Infos rund um das Thema Busfahren. Die InfoThek erreichen Sie Montag-Freitag von 9 -12.45 Uhr und 13.15-17.00 Uhr. Für Fahrplanauskünfte steht auch unser InfoTelefon 03838 / 19449 oder die Mailadresse infothek@rpnv.de zur Verfügung. Unter www.rpnv.de können Sie die Fahrpläne auch kostenfrei herunterladen.

Informationen:

- Rügener Personennahverkehrs GmbH
Tilzower Weg 33 · 18528 Bergen
Info Telefon (03838) 19449
info@rpnv.de · www.rpnv.de

AUF NACH MCPOM

Kinder- und Jugendreisen

Die Arbeitsgemeinschaft „Junges Land für junge Leute“ hat die zweite Auflage ihres Kinder- und Jugendreiseführers „Auf nach McPom“ für 2006 herausgebracht. Er wurde wiederum im Rahmen eines Förderprogramms (asp) unterstützt.

Insgesamt 70 Einrichtungen im Lande werden vorgestellt. Leider sind – wie im Vorjahr – nur vier davon auf Rügen. Ein deutliches Indiz dafür, dass sich auf der Insel, immerhin die übernachtungsstärkste Destination in MV, bei Weitem noch nicht ausreichend um diese Gästegruppe gekümmert wird.

Die Jugendlichen sind die Kunden von morgen. Gästebefragungen ergaben, dass viele Familien dort Urlaub machen, wo sie als Kinder schon einmal gewesen sind.

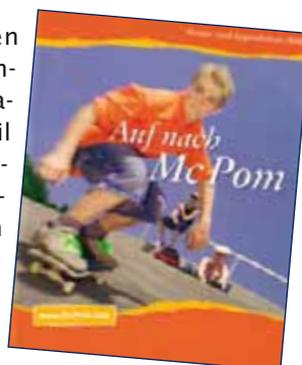
- Linien** **Linienerlauf Nord-Rügen**
10 (alt: 403a) Wiek - Altenkirchen - Breege - Dranske
11 (alt: 403) Altenkirchen - Putgarten (Kap Arkona)
12 (alt: 110) Bergen - Sagard - Dranske/Bug (RUGIA-Reisen)
13 (alt: 419) Sassnitz - Sagard - Wiek - Dranske - Bug
14 (alt: 408) Sassnitz - Königsstuhl - Glowe - Sagard - Sassnitz
18 (alt: 417a) Stadtverkehr Sassnitz (bis Fährhafen Mukran)
19 (alt: 419a) Pendelbus Parkplatz Hagen - Königsstuhl

- Linien** **Linienerlauf Ost-Rügen**
20 (alt: 414b) Königsstuhl - Sassnitz - Binz - Klein Zicker
23 Königsstuhl - Sassnitz - Binz - Bergen
24 (alt: 414a) Bergen - Göhren - Klein Zicker
25 Ortsbus Sellin
28 (alt: 402a) Bergen - Binz - Bergen/Sassnitz
29 (alt: 401) Bergen - Stedar - Bergen

- Linien** **Linienerlauf Süd-West-Rügen**
30 (alt: 406) Bergen / Serams - Putbus - Garz - Stralsund
31 (alt: 411) Bergen - Tilzow - Ketelshagen - Lauterbach, Hafen
32 (alt: 407) Stadtverkehr Bergen
33 (alt: 405) Bergen - Sehlen - Garz - Zicker
34 (alt: 418) Garz - Samtens
35 (alt: 410) Bergen - Gingst - Schaprode / Wittower Fähre
37 (alt: 402) Bergen - Rappin - Vieregge
38 (alt: 402) Bergen - Rappin - Gingst - Waase (Ummanz)
39 (alt: 409) StörtebekerBus nach Ralsiek (nur während der Saison)
40 (alt: 413) Bergen - Samtens - Gingst
41 (alt: 413) Bergen/Gingst - Samtens - Stralsund

- Linie** **Linienerlauf Insel Hiddensee**
59 (alt: 26) Grieben - Kloster - Vitte - Neuendorf

Alle vorgestellten Einrichtungen nehmen an einem Qualitätsprogramm teil und sind entsprechend geprüft. Einige sind bereits nach den Richtlinien für Jugendunterkünfte mit Sternen ausgezeichnet.



Informationen:

- Tourismusverband MV
Tel.: (0381) 4030-555
AG „Junges Land für junge Leute“
Tel.: (0381) 3757-770



Ein erstes Arbeitsgruppentreffen im Rahmen des 2. EU-Projektes „European Route of Brick Gothic“ fand am 4. und 5. Oktober in Ribe (Dänemark) statt. Die Tourismuszentrale ist in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Projektpartner. Insbesondere ist die TZR bestrebt, über dieses Projekt die 41 Rügener Stadt- und Landkirchen in eine internationale touristische Vermarktungsschiene zu bekommen und Rügen damit allgemein im benachbarten Ausland stärker zu bewerben. Mehr Informationen auf der Internetseite www.eurob.info.

BESICHTIGUNGEN

Produktschulung

„Nur was man selbst geprüft hat, kann man auch verkaufen.“ Diesem alten Verkäufer-spruch folgen die Mitarbeiter der TZR mit schöner Regelmäßigkeit. Im Schnitt alle drei Wochen findet eine sog. „Produktschulung“ statt. Das bedeutet, dass sich alle Mitarbeiter in einer touristischen Einrichtung vor Ort einfinden, um ausgiebig informiert zu werden.



Nach dem Schlosshotel Ralswiek, der Appartementanlage Dünenpark und dem Cliff-Hotel stehen die Strandresidenz Aquamaris und die Arkona & Rugard Strandhotels als nächstes auf dem Herbstprogramm.

Allen bisher besuchten Hotels sagt die TZR für Information, Betreuung und Bewirtung herzlichen Dank.

TERMINE FÜR TOURISTIKER

3.-4. November

Deutscher Tourismustag
Saarbrücken, Verleihung
des Deutschen
Tourismuspreises

8. November

TZR-Seminar
„Messeeteilnahmen“

9. November

TZR-Seminar „Beschwer-
demanagement“

11. November

Tourismustag im
Steigenberger Resort
Hotel Rügen, Neddesitz

12. November

Saisonabschlussball in
Sellin

16. November

TZR-Produktschulung
Rügenrundreise

16.- 20. November

Messe Caravan &
Touristik Leipzig

26. November

Saisonabschlussball Binz

30. November

TVR-Vorstandssitzung

IMPRESSUM

Herausgeber

Tourismuszentrale
Rügen GmbH
Touristiker Zeitung Rügen
Bahnhofstraße 15
18528 Bergen auf Rügen
GF Raymond Kiesbye
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 50
Fax: (0 38 38) 25 44 - 40
E-Mail: gruenewald@ruegen.de

Mit freundlicher Unterstützung von

- ars publica Marketing
Tel.: (0 38 38) 80 99 - 70
- Rügendruck Putbus
Tel.: (03 83 01) 80 60

Haben Sie interessante touris-
tische Nachrichten, neue An-
gebote, die alle kennen soll-
ten, Personalveränderungen,
neue Adressen, geänderte
Öffnungszeiten, druckfrische
Werbemittel...?

Info genügt, wir versuchen
alles zu veröffentlichen!

Redaktionsschluss:
15. November 2005

EINLADUNG AN ALLE TOURISTIKER

Informationsfahrt über Rügen

Neben der touristischen Vermarktung Rügen fühlt sich die TZR ebenso der Qualitätssicherung im Tourismus verpflichtet. Daher bietet die TZR auch dieses Jahr wieder eine Schulung für Mitarbeiter von Tourist-Infos, Hotellerie, Gastronomie, Freizeit Anbietern usw. an, die im Kundenkontakt stehen.

Die Produktschulung findet am 16. November in Form einer Rügenrundreise statt. Den Teilnehmern werden Angebote, Preise und Marketingaktivitäten von den Anbietern direkt vor Ort erläutert. Ziel ist es, in der Angebotsvielfalt der Insel mehr Transparenz zu schaffen und einen persönlichen Kontakt herzustellen.

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Zahl ausländischer Gäste und der steigenden Reiseerfahrung ist es ganz besonders wichtig, dem Gast jederzeit umfassende Auskünfte geben zu können. Dabei kommt der Orts- und Fachkenntnis der Mitarbeiter eine zentrale Rolle zu.

Folgende touris-
tische Anbieter
stellen sich direkt
vor: Sommer- und
Winterrodelbahn
Bergen, National-
park-Zentrum Kö-
nigsstuhl, Flächendenkmal Kap Arkona,
Weiße Flotte, Geflügelhof Kliewe. Weitere
Infos werden über einen Reiseleiter während
der Fahrt gegeben.

Treffpunkt ist die Geschäftsstelle der TZR in
der Bahnhofstraße 15 in Bergen um 8:30 Uhr
(16.11.). Die Produktschulung endet auch hier
um ca. 18:00 Uhr. Die Teilnehmergebühr
beträgt 35 €/ Person einschließlich Imbiss.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Monique Schulze
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 24
E-Mail: schulze@ruegen.de



AUFTAKTVERANSTALTUNG

Projekt „Schule & Tourismus“

Am 6. Oktober fand der Auftaktworkshop im Rahmen des Leader plus- Projektes „Sensibilisierung für den Wirtschaftszweig Tourismus am Beispiel einer Schule auf Rügen“ statt. Eingeladen wurden Vertreter aus dem Bereich Schule und Tourismus.



Nach der Begrüßung durch Herrn Wuitschik, Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Rügen e.V. (Projekträger), stellte Frau Sommer von der Firma *animare projektmanagement tourismus* gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Frau Kadler das Projekt inhaltlich vor.

Bis Ende Juni 2006 soll sowohl die theoretische Erarbeitung eines Curriculums für die Klassenstufen 1-3, 4-6 und 7-9 als auch die Umsetzung der Lehrinhalte mit Pilotschulen auf Rügen in Form von Projekttagen und mit

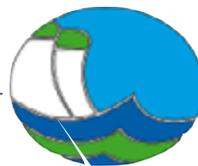
Hilfe eines Tourismuskoffers erfolgen. Der Praxisbezug soll durch mehrere Exkursionen zu touristischen Leistungsträgern der Insel abgedeckt werden.

Im Anschluss der Präsentation gab es eine rege Diskussionsrunde. Herr Wuitschik machte deutlich, dass es bei diesem Projekt nicht in erster Linie um die Berufsfrühorientierung geht, sondern vielmehr um die Identitätsfindung und Bewusstseinsbildung. Positiv begrüßt wurde dieses Projekt beispielsweise durch Herrn Mikschat vom Jagdschloss Granitz, selbst Vater zweier Kinder. Nach seiner Aussage würde das Schloss als Exkursionsziel eine Vielzahl von Möglichkeiten bieten, Lehrinhalte kindgerecht zu vermitteln. Konkrete Zusagen zur Einbindung in das Projekt wurde bereits durch das E.M.A.-Gymnasium in Bergen und durch die Freie Schule Rügen in Dreschwitz getätigt. animare wird in den nächsten Tagen auf die einzelnen Projektpartner zugehen und notwendige Details besprechen.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Monique Schulze
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 24
E-Mail: schulze@ruegen.de

Tourismustag 2005



Am 11. November veranstaltet der TVR seinen jährlichen Tourismustag. In diesem Jahr steht er unter dem Oberthema „Gute Gründe für den Rügen-Urlaub“. Drei, in Fachkreisen sehr bekannte Referenten tragen jeweils ein Kurzreferat vor und vertiefen anschließend in Arbeitsgruppen ihr spezielles Thema mit interessierten Zuhörern.



Den Anfang macht die Betriebswirtin Anne Schüller. Die Münchnerin ist als Trainerin bundesweit tätig und hat sich u. a. dem Loyalitätsmarketing verschrieben. Hierzu hat sie bereits mehrere Fachbücher von ihr erschienen. Ihr Anliegen ist es, zu zeigen, wie loyale Mitarbeiter treue Kunden gewinnen. Der Titel ihres Referates lautet daher auch „Total Loyalty Marketing“.



Markus Wiesmann stammt aus der Schule des deutschen Vorzeige-Hoteliere Klaus Kobjoll (Schindlerhof Nürnberg). Er hat den sog. Mitarbeiter-Aktienindex MAX entwickelt. Mit diesem werden die Mitarbeiter leistungsgerecht und fair bewertet. Mit Beispielen zur Servicequalität aus dem Schindlerhof berichtet Herr Wiesmann in seinem Vortrag, wie der MAX eingesetzt wird.

Der dritte Vortragende ist Prof. Dr. Edgar Kreilkamp. Er lehrt Tourismusmanagement an der Universität Lüneburg. Mit ihm und den Studenten seines Seminars führte die TZR im Frühjahr diesen Jahres eine Arbeit zur Saisonverlängerung durch. Auch hierauf wird Prof. Dr. Kreilkamp in seinem Referat eingehen.



Die drei Vorträge sind zunächst kurz gehalten. In den sich anschließenden Arbeitsgruppen vertiefen die Referenten ihren Vortrag mit weiteren Erläuterungen. Im Anschluss werden die Themenbereiche diskutiert und abschließend dem Plenum vorgetragen.

Der Tourismustag 2005 findet am Freitag, den 11. November um 13.00 Uhr im Steigenberger Resort Hotel in Neddeseitz statt. Ende der Veranstaltung wird gegen 18:00 Uhr sein. Der Eintritt ist für Mitglieder des Tourismusverbands inkl. einer Kaffeepause frei.

Der Tourismustag 2005 findet am Freitag, den 11. November um 13.00 Uhr im Steigenberger Resort Hotel in Neddeseitz statt. Ende der Veranstaltung wird gegen 18:00 Uhr sein. Der Eintritt ist für Mitglieder des Tourismusverbands inkl. einer Kaffeepause frei.

BERICHT AUS DEM VORSTAND

Tourismusverband Rügen

Zur Vorstandssitzung am 28. September wurde durch die Leiterin des TVR-Projektes „Naturerlebnisnetzwerk“, Frau Sommer, ein Sachstandsbericht gegeben. Der Vorstand zeigte sich über den Fortgang sehr erfreut. Die nächste geplante Veranstaltung war ein umfangreicher Workshop am 27. Oktober in Lietzow.

Das Projekt „Verkehrsinformationssystem“ war ebenfalls Gegenstand der Sitzung. Es beinhaltet die Ausschilderung der durch Landkarten und Tourismuswerbung bereits bekannten Regionen Rügens. Aufgrund bereits vergebener Fördermittel wird das Projekt zunächst zurück gestellt.

Bei dem Projekt „Naturinformationssystem“ wird auf Boden- und Naturdenkmäler, sowie

Schutzgebiet Rügens hingewiesen und diese erläutert. An der Produktion von Schildern, der mehrsprachigen Begleitbroschüre und einer Karte wird sich auch der TVR finanziell beteiligen.

Der TVR hat Geburtstag: Im Januar 2006 besteht er 15 Jahre! Es ist geplant, dieses Jubiläum im Rahmen des, gemeinsam mit DEHOGA und Rügen Produkte e. V., stattfindenden Neujahrsempfangs zu begehen.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Bettina Pahlke
Tel.: (0 38 38) 80 77-30
E-Mail: pahlke@ruegen.de

EINTRITTE

Neue Mitglieder im September (2. Teil) und Oktober

Abenteuertourismus

Ray Kupper

Tribbevitz 8
18569 Neuenkirchen

Bodo Sieling

Dickhardtstraße 9
12159 Berlin

Barbara Volkmann

Dorfstraße 31c
18581 Neukamp

Villa „Louisa“

Andreas Tschöpe
Ringstraße 3
18556 Juliusruh

App.-anlage „Lobber See“

Richard & Annegret Evers
Lobbe 17 d-g
18586 Middelhagen

Kurimmobilien Raulff OHG

Heike Sommer
Parkstraße 35
18528 Ralswiek

Hartmut und Dr. I.-Ute Leonhäuser

Professorenweg 17
35394 Gießen

Rügen-Gastgeber

Pia Wöhlke
Studriede 5
78816 Stuhr

Hotel Binzer Hof

Volker Krönert
Lottumstraße 15-17
18609 Ostseebad Binz

Erreichbarkeit der TZR

Die Telefonvorwahl lautet **03838**

Buchungscenter 8077-80

- Waltraut Albrecht
albrecht@ruegen.de
- Mandy Salomon
katalog@ruegen.de
- Gunnar Kastner
kastner@ruegen.de
- Janet Riebe
riebe@ruegen.de

Projektmanagement

- Monique Schulze 8077-24
schulze@ruegen.de

Presse/Druckwerke

- Klaus Grünewald 8077-50
gruenewald@ruegen.de

- Jeannette Brussig 8077-70
brussig@ruegen.de

RügenReiseShop

- Anja Wolff-Schneider 8077-46
wolff@ruegen.de
- Ramona Adam 8077-0
(Praktikantin)

Geschäftsführung

- Raymond Kiesbye 8077-30
kiesbye@ruegen.de

Tourismusverband 8077-30

- Bettina Pahlke
pahlke@ruegen.de

Buchhaltung

- Helga Peters 8077-30
peters@ruegen.de
- Angela Fildebrandt 8077-30
fildebrandt@ruegen.de

Marketing/Prospektservice

- Claudia Leppin 8077-90
leppin@ruegen.de

Internet-Dienstleistungen

- Dorothea Reuschel 8077-13
reuschel@ruegen.de

Klassifizierung

- Bettina Pahlke 8077-30
pahlke@ruegen.de
- Nicole Voß 8077-23
(Praktikantin)
- Christiane Pieniak &
Claudia Schade 8077-12
(Auszubildende)

Hotelklassifizierung nun auch für Pensionen und Gutshäuser

Seit dem 1. Juli 2005 gibt es für Gastehäuser, Gasthöfe und Pensionen eine eigene Deutsche Klassifizierung - die „G-Klassifizierung“. Hintergrund dafür ist, dass in der Vergangenheit viele kleine Beherbergungsbetriebe nicht für die klassische Deutsche Hotelklassifizierung gewonnen werden konnten.

Oft sind die kleinen Betriebe schon daran gescheitert, dass sie, aufgrund ihrer Größe, über keine eigenständige Rezeption verfügten, oder das eine Vielzahl der Hotelkriterien aus dem Tagungs-, Wellness- oder Restaurantbereich auf Pensionen und Gastehäuser nicht zutrafen.

Die Deutsche „G-Klassifizierung“ wendet sich an alle konzessionierte Beherbergungsbetriebe mit nicht mehr als 20 Gästezimmern, die keinen Hotelcharakter aufweisen.

Wie bei der Deutschen Hotelklassifizierung, wird eine strenge und regelmäßige Überprüfung der Häuser und Kriterien für eine hohe Akzeptanz der neuen Sterne am Klassifizierungshimmel in Deutschland sorgen. Gastehäuser, Gasthöfe und Pensionen werden in Kategorien von einem bis zu vier Sternen eingestuft. Zur Unterscheidbarkeit der Klassifizierungssysteme für den Gast wird den Sternen stets ein „G“ vorangestellt.



Die Klassifizierung wird vom Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) vorgenommen.

Informationen:

- DeHoGa Rügen
Wilfried Rothkirch
Tel.: (03 83 03) 855 40
www.klassifizierung.de

PROJEKT NATURERLEBNISNETZWERK

Zielgruppenorientierte Angebote



Im Urlaub die Natur zu erleben ist, wie Gästebefragungen zeigen, ein immer wichtigerer Wunsch. Die Nachfrage nach Aktivitäten in und mit der Natur nimmt beständig zu. Das heißt aber noch lange nicht, dass Angebote zum Naturerleben ein Garant für gute Buchungszahlen sind. Das Interesse am Naturerlebnis im Urlaub ist eines unter vielen. Urlaubsangebote sind dann erfolgreich, wenn sie für alle Bedürfnisse und Wünsche der Gäste die optimale Lösung bieten.

Die Marktforschung zeigt, dass sich an Naturerlebnissen interessierte Gäste keineswegs über einen Kamm scheren lassen, sondern sie stellen durchaus unterschiedliche Anforderungen. Da sind zum einen die gewohnheitsorientierten Urlauber. Sie wollen sich in erster Linie erholen, dabei ihre alltägliche Routine beibehalten und haben keine

hohen Ansprüche. Es handelt sich meistens um ältere Personen, die Natur eher geruhig erleben wollen, z.B. über eine gemütliche Wanderung. Von diesem Urlaubertyp lässt sich deutlich ein anderer Typus abgrenzen. Dabei handelt es sich um einen erlebnisorientierten und anspruchsvollen Personenkreis. Urlaub steht hier mehr für neue Eindrücke als für Erholung. Gesucht werden authentische Naturerlebnisse, oft in Verbindung mit sportlicher Betätigung, wie z.B. einer Kajaktour. Sie erwarten hohe Qualität und sind bereit, dafür zu bezahlen. Hier sind auch Familien vertreten, was bedeutet, dass Kinder bei der Angebotsgestaltung mit berücksichtigt werden müssen.

Es geht also darum, die unterschiedlichen Bedürfnisse und Wünsche der naturinteressierten Gäste zu kennen und die Angebote entsprechend auszurichten. Nach diesem Verständnis werden im Rahmen des LEADERplus-Projekts „Naturerlebnisnetzwerk“ Pauschal-Angebote entwickelt.

Informationen:

- Tourismusverband Rügen e.V.
Stefanie Sommer
Tel.: (03 83 38) 80 77 48
E-Mail: sommer@ruegen.de

Hoher Besuch



Am 22. September besuchte Wirtschaftsminister Dr. Ebnet die TZR. Der Minister bemerkte, dass dies das erste Zusammentreffen mit Vertretern von Tourismusverband und -zentrale sei. Entsprechend umfangreich war die Liste der angesprochenen Themen. Dazu gehörten der Flugplatz Gütin, die Häfen, Golfplätze, die Verkehrsproblematik, Kurkarten und die Werbegemeinschaft Deutsche Ostseeküste. In nicht allen Bereichen wurde Übereinstimmung erzielt. Dennoch werteten alle Beteiligten den Ministerbesuch als Erfolg und vereinbarten eine gelegentliche Wiederholung.

Erfolgreiche Messeteilnahme

Die TZR hat die Vorgabe, dass das Standpersonal auf den Messen, die von der TZR organisiert werden, ein Messeseminar erfolgreich absolviert haben müssen.

Um den Aufwand gering zu halten, bietet die TZR ein solches Seminar an. Termin ist der 8. November von 8 bis 16:30 Uhr im Sitzungssaal des Bergener Landratsamtes. Referentin ist Renate Linkenbach.

Die Teilnahmegebühr beträgt 150 € zzgl. MwSt. inkl. Tagungsgetränke und Unterlagen.

Informationen:

- Tourismuszentrale Rügen
Claudia Leppin
Tel.: (0 38 38) 80 77 - 90
E-Mail: leppin@ruegen.de

Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft wurde 15!

Am 1. Oktober feierte der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft sein 15jähriges Bestehen mit einem Festprogramm. Neben vielen weiteren Gästen reisten gleich drei Minister nach Zingst, um den NP zum Jubiläum zu beglückwünschen. Auch die TZR war vor Ort vertreten und gratulierte.

Am selben Tag hatte auch der heimische Nationalpark Jasmund seinen 15jährigen Geburtstag. Offensichtlich wurde das Datum von den Verantwortlichen jedoch vergessen. Dennoch auch dem Nationalpark Jasmund einen herzlichen Glückwunsch!



Internet-Dienstleistungen im Oktober 2005 **www.ruegen.de: Veranstaltungskalender für Rügen**

- Wir möchten, dass die TZR die Veranstaltungen unserer Gemeinde regelmäßig in den Veranstaltungskalender der **www.ruegen.de** einpflegt. Dazu liefern wir die nötigen Daten und Bilder.
- Wir haben Interesse, den Veranstaltungskalender für die gemeindeeigene Homepage zu nutzen.
- Wir haben Interesse an einem gedruckten Veranstaltungskalender auf Basis dieser Daten. (gegen Erstattung der Druckkosten)

Gemeinde

Ansprechpartner

Adresse

Ort, PLZ

Telefon

Telefax

Internet

E-Mail

Datum

Unterschrift / Stempel

Wir bringen
die richtige Würze
in **ihre**
Werbung

ars publica Marketing



Markt 10
18528 Bergen auf Rügen
Tel.: 0 38 38 | 80 99 70
info@apmarketing.de
www.apmarketing.de

... z.B. in Sachen **Tourismuswerbung**

KOSTENLOSER SERVICE

Noch freie Zimmer? Mediaplanung leicht gemacht!

- Original-Verlagspreise mit kostenlosem Schaltservice
- alle Zeitungs- und Zeitschriftentitel aus einer Hand
- übersichtlicher Mediaplan mit Rabattkontrolle
- regelmäßige Sonderthemenübersicht
- ein Ansprechpartner für alle Titel - ohne Mehrkosten
- inklusive kostenlose Anzeigenerstellung

Was liegt noch an?

- Logoentwicklung • Flyer & Broschüren • Autobeschriftung
- Websites • Newsletter • Anzeigenerstellung • CD/CI
- Pressearbeit • Werbekostenoptimierung • flotte Mailings ...

Aktuelle Sonderthemen: www.apmarketing.de/news.html

18581 putbus, circus 13, ruf 038301 / 806-0 fax 038301 / 578 ISDN 6402, info@ruegen-druck.de www.ruegen-druck.de

DIE MISCHUNG MACHT'S ...

brühen heften kammern fotografieren internetseiten flashanimationen gestalten bohren prägen stanzen firmenausstattung magazine visitenkarten kopien poster folien bücher
flyer plakate postkarten aufkleber
dialoogs
illustrationen digitaldruck
personalisieren

rügendruck putbus